

Urk. Lehmann 574

1833 (?) Januar 26, Baden-Baden (*Baden 26 jan[uar] 1833 [?].*)

Brief des Ästhetikprofessors Aloys Schreiber: Schreiber bedankt sich bei G. H. (wohl Georg Hans, so für Johann Georg?) Lehmann in Weisenheim am Berg für die Zusendung einer Abhandlung über König Adolf von Nassau und bittet ihn, *die nähmlichen forschungen fortzūsetzen*. Darüber hinaus berichtet er über verschiedene Nachlässe, deren Aufbewahrungsort Lehmann wissen will, so über den Nachlass des Hofmeisters des Grafen von Falkenstein, der sicher nach Wien gelangte, und den Stephan Alexander Würdtweins. Zur Auffindung dieses Nachlasses habe er (Schreiber) seinen Sohn in Karlsruhe um Unterstützung gebeten.

Beschreibung der Uk: Original; UB Heidelberg, Urk. Lehmann 574. – Papier; 21,0 × 26,6–26,0. – Leichte Bräunungen, beginnendes Durchschlagen der Tinte, Rand bestoßen und zum Teil eingerissen, leicht wellig, Fehlstelle durch das Öffnen des Siegels am unteren Rand ohne Textverlust; aufgedrücktes Verschlussiegel (Papiersiegel), bis zur Unkenntlichkeit abgegriffen. – Dt. – Einzelblatt. – Kanzleivermerke: –. – Rückvermerke: [Adresse:] *Seinen [!] wohlgebohren Herrn Pfarrer G. H. Lehmann in Weißenheim am Berg.; Lehm. 574.*; Stempel der UB Heidelberg. – Alte Signaturen: Vorderseite: *Nº 118.*. – Siegel Schreibers: auf Grund des schlechten Erhaltungszustands keine Beschreibung möglich.

Moderne Überlieferung: Drucke: –. – Regesten: –. – Literatur: –. – Abb.: –.

Digitalisat: <http://digi.ub.uni-heidelberg.de/diglit/lehm574>

© Dr. Uli Steiger, Universitätsbibliothek Heidelberg 2013